

Schüler beschweren sich über mich beim Klassenlehrer

Beitrag von „Lukas94“ vom 4. April 2025 14:26

Ich möchte euch berichten was zwischenzeitlich passiert ist.

Jetzt, knapp 2 Wochen später kann ich nur sagen, dass ihr mit allem Recht hattet.

Die Kollegin ist eine ziemliche Zumutung. Leider auch noch im Personalrat.

Mittlerweile weiß ich, warum sie keiner leiden kann.

Sie macht übertrieben Panik und steigert sich in alles rein.

Natürlich hattet ihr auch damit recht, dass es ihr nicht darum ging, ihre SuS in den Hintern zu treten, übertrieben gesagt.

Ich habe bei ihr hospitiert. Soweit so richtig.

Weil ich dachte, was kann schon passieren, habe ich sie dann auch bei mir hospitieren lassen.

Großer Fehler.

Würde ich heut so nie wieder machen.

Das Blatt wendete sich, als sie in meiner Stunde saß.

Ich habe durchaus kein Problem, wenn mir im Ref jemand den Spiegel vorhält.

Erstaunlich fand ich nur, dass es plötzlich gar nicht mehr um ihre Klasse, sondern nur noch um mich ging.

Ihr Standpunkt ist, dass ich alles falsch mache, nicht autoritär bin und in ihrer Klasse nur Engel sind.

Also keine Grundlage, um effektiv zusammenzuarbeiten.

Zum Schluss zog sie dann noch über alle Kollegen her, die ihrer Meinung nach auch nicht autoritär genug sind. Namentlich.

Nur ihr Unterricht wäre der einzige wahre und wenn die Schüler sich daneben benehmen, hat die Führungskraft versagt.

Ich kann mit der Frau nicht arbeiten und habe dann auch nicht mehr auf ihre letzte Mail reagiert, weil mir der seitenlange Hokus Pokus zu lächerlich war.

Sie ist nicht meine Verantwortliche und spielt sich auf wie die Schulleitung. Leider ist sie im Personalrat.

Von mir würde sie nicht nochmal gewählt.

Trotzdem ändert das nichts an ihrer Klasse, von der ich mittlerweile denke, dass sie deshalb so austicken, weil die Klassenlehrerin selbst eine Dramaqueen ist und die SuS zu antiautoritär behandelt.

Mittlerweile ist die Stimmung aber so aggressiv, dass mich die Klasse regelrecht hasst.

Ich merke das ja.

Ich hab mir fest vorgenommen härter durchzugreifen.

In einem hat die Kollegin ungeachtet vom Rest nämlich recht. Ich bin zu inkonsistent. Daran muss ich arbeiten.

Eine Schülerin schlägt dabei immer wieder über die Strenge. Sie ruft laut rein.

Ich bin mir sicher, dass sie beim Test betrogen hat. Als ich nach 5 Minuten herumgegangen bin, hatte sie angeblich schon etwas geschrieben.

Im Leben nicht. Sie wird das vorher schon dort liegen gehabt haben.

Konsequenz für mich ist, dass ich beim nächsten Test nur noch gestempeltes Papier austeilte.

Natürlich habe ich sie daraufhin angesprochen, was das denn wäre. Sie reagierte daraufhin beleidigend und richtig frech.

Ich habe ja leider nicht nachweisen können, dass sie beschissen hat, daher konnte ich es nicht sanktionieren.

Was ich aber mache ist vermutlich eine Verweisandrohung, wenn sie das Verhalten weiterhin zeigt.

Das gleiche gilt für zwei notorische Zuspätkommer.

Auch hier: Verweisandrohung.

Insgesamt fühle ich mich damit richtig schlecht.

Auf die Kollegin kann ich nicht zählen und die Klasse macht mir das Leben zur Hölle.

Zum Glück gebe ich sie am Ende des Schuljahres ab und mit den anderen Klassen läuft es gut.

Habt ihr Ratschläge für mich?